Faire Löhne, mehr Freizeit und Sicherheit im Job.

Gute Arbeitsbedingungen sind keine Geschenke, sondern Erfolge, die erkämpft wurden. Von Menschen, die sich organisiert und nicht hingenommen haben, was ihnen einfach vorgesetzt wurde. Das sind die **Erfolge der Gewerkschaften**.

Gestern wie heute gilt: Wir organisieren. Wir verhandeln. Und wenn es sein muss, streiken wir. Damit Arbeit nicht krank macht, sondern ein gutes Leben ermöglicht. Damit Tarifverträge regeln, was gerecht ist. Ob **mehr Geld, mehr Freizeit oder bessere Bedingungen**: Gewerkschaften machen den Unterschied. Und je mehr wir sind, desto mehr erreichen wir. Für dich, für deine Kolleg*innen – für uns alle.

In diesem Flyer findest du einige **konkrete Beispiele**, was Gewerkschaften in **Tarifverhandlungen** der letzten Jahre erkämpft haben.

Jetzt bist du dran! Werde Mitglied.

Mach den Unterschied – für bessere Arbeit, faire Bezahlung und ein Leben in Würde.

dgb.de/mitmachen/mitglied-werden

EINTRETEN FÜR DIE #TARIFWENDE

Die Gewerkschaften im Deutschen Gewerkschaftsbund:

Impressum: DGB Bundesvorstand, Stefan Körzell, Keithstraße 1, 10787 Berlin. Juli 2025. Druck: DCM Meckenheim

Tariferfolge der Gewerkschaften

Zweistelliges Lohnplus

In der Süßwarenindustrie erhalten die rund 60.000 Beschäftigten **20 Prozent mehr Gehalt in 36 Monaten**. Zusätzlich gibt es Einmalzahlungen von 1.810 Euro. **Ein Erfolg der NGG nach über 180 Warnstreiks bundesweit** und mit rund 4.000 neu eingetretenen Kolleg*innen aus den Verhandlungen 2023/2024.

Mehr Gehalt und freie Tage

Für die Mitarbeiter*innen der Barmer Ersatzkasse hat die Gewerkschaft **ver.di 9 Prozent mehr Gehalt in zwei Schritten erzielt**. Dazu kommen Einmalzahlungen von 3.000 Euro für Beschäftigte und 1.500 Euro für Azubis sowie **zwei zusätzliche freie Tage**. Außerdem hat ver.di **einen klaren Vorteil für Gewerkschaftsmitglieder herausgeholt**: Sie erhalten einen zusätzlichen Bildungstag pro Jahr. Das alles bei einer Laufzeit von 24 Monaten in 2024 und 2025.

Mehr Geld und exklusiver Mitgliedervorteil

Nach intensiven Verhandlungen haben sich die **IGBCE und der Arbeitgeberverband BAVC auf einen Tarifabschluss** für die chemische Industrie geeinigt. Die rund 585.000 Beschäftigten bekommen ein **Gehaltsplus von insgesamt 6,85 Prozent**. Erstmals gibt es zudem einen exklusiven Vorteil für IGBCE-Mitglieder: Seit 2025 erhalten sie einen **zusätzlichen freien Tag pro Jahr und einen weiteren Tag** zu Gewerkschaftsjubiläen.

7 konkrete Beispiele aus über 65.000 aktuell gültigen Tarifverträgen der DGB Mitgliedsgewerkschaften

Zehn Prozent mehr Lohn und Inflationsausgleich

Nach erfolgreichen **Warnstreiks mit der IG Metall** im Jahr 2024 erhalten die Beschäftigten der Textil- und Bekleidungsindustrie Ost in vier Stufen insgesamt **10 Prozent mehr Lohn innerhalb von 22 Monaten**. Zusätzlich gibt es eine Inflationsausgleichsprämie von 1.250 Euro und eine Verlängerung der Altersteilzeit mit flexiblem Ausstieg. Auch die Ausbildungsvergütungen steigen deutlich. Der **Abschluss bringt die Löhne im Osten einen großen Schritt näher an das Westniveau** und sichert spürbare Verbesserungen für alle Beschäftigten.

Beschäftigte haben die Wahl

Für die Beschäftigten eines großen Saatguthersteller (KWS SAAT) hat die **IG BAU in den Verhandlungen 2024 die Absenkung der Wochenarbeitszeit von 40 auf 38 Stunden bei vollem Lohnausgleich erreicht**. Dabei können die Beschäftigten selbst wählen, ob sie die Arbeitszeit reduzieren möchten. Wer bei 40 Stunden bleibt, erhält 4,5 Prozent mehr Geld. Dazu kommen eine einmalige Inflationsausgleichsprämie sowie eine Tariferhöhung.

Spürbare Vorteile und bessere Arbeitsbedingungen

Durch den neuen **Tarifvertrag zwischen GEW und dem bundesweiten Kita-Träger FRÖBEL** profitieren die Beschäftigten von einer schrittweisen **Reduzierung der Wochenarbeitszeit** auf 39 Stunden bis Juli 2025 sowie von der vollständigen Übernahme der Gehaltserhöhungen und Sonderzahlungen des öffentlichen Dienstes (TVöD). Zusätzlich gibt es **Inflationsausgleichszahlungen, monatliche Sonderzahlungen, jährliche Mitgliederboni für GEW-Mitglieder** und weitere Verbesserungen wie höhere Tabellenwerte, eine neue Entgeltgruppe und Zuschüsse zum Deutschlandticket. Der Tarifvertrag bringt klare finanzielle Vorteile und bessere Arbeitsbedingungen für alle FRÖBEL-Beschäftigten.

Das Gesamtpaket stimmt

Für die 192.000 Beschäftigten bei der Deutschen Bahn AG **erzielt die EVG 2025 eine Lohnsteigerung von 6,5 Prozent** in zwei Schritten, einschließlich des neu eingeführten EVG-Zusatzgeldes, das allen Beschäftigten zugutekommt. Wer im Schichtdienst arbeitet, verdient sogar 9,1 Prozent mehr. Hinzu kommt eine **Einmalzahlung von 200 Euro. Das Wahlmodell – bis zu 12 Tagen zusätzlicher Urlaub oder 2 Stunden weniger Wochenarbeitszeit** – konnte vollständig erhalten bleiben. Und: EVG-Mitglieder erhalten dreimal 156 Euro Erholungsbeihilfe als Bonus.